



Altersjahr: 2-3 Jahre	Altersgruppe: 2. Discoverer (2DC1 Schö1-6)
Themenreihe: Gott, mein Schöpfer	Themeneinheit: Gott hat mich einzigartig gemacht
Lektionsnummer, Thema: 3. Gott gab mir eine Nase	Themenzielrichtung: Gott hat mich geschaffen, er hat meine Nase ganz besonders gemacht
Haupt-Bibelstellen: 1Mo 8,2a Hi 27,3 Ps 139,1-16 Hld 1,3a	Schlüsselves (Bibelstelle): 1Mo 2,7a Da machte Gott der Herr den Menschen aus Erde vom Acker und blies ihm den Odem des Lebens in seine Nase...
Hinführung/Spannung schaffen/Motivation	
<p>- Vorschlag 1: (<i>Einen grossen Spiegel mitbringen.</i>) Jedes Kind kommt der Reihe nach vor den Spiegel. Was ist denn das in der Mitte von deinem Gesicht? Ist das eine Kindes auch eine Nase hat. Und wie sieht schöne Nase, ... (der Nächste)! <i>Jedem Kind Schminkfarbe auf die Nase malen.</i></p>	
	Nase? Mal sehen ob ... (Name des nächsten deine Nase aus, ... (der Nächste)? So eine <i>einen verschiedenfarbigen Klecks/Figur mit</i>
<p>- Vorschlag 2: (<i>Papiertaschentücher mitbringen und verteilen. Danach die Kinder fragen:</i>) Wozu brauchen wir eigentlich Taschentücher? (<i>Auf die Antwort hin arbeiten: Zum Nase Putzen</i>) Ach, wir haben eine Nase? Sehr schön. Über die erzähle ich euch heute etwas.</p>	
Schwerpunkte Lehre/Geschichte	
<p>Worüber haben wir die beiden letzten Male gesprochen? (<i>Mit den Kindern antworten.</i>) Über unsere Hände und Füsse. Ganz richtig! Und was haben wir noch in der Bibel gelesen? Dass Gott jeden von uns ganz besonders gemacht hat. Er hat auch unsere Nasen siehe Illustrationsbild (<i>alle fassen sich an die Nase</i>) ganz unterschiedlich gemacht. Und er kennt jede einzelne von euren kleinen Nasen und weiss, wem sie gehört. Unser grosser Gott weiss wirklich alles! (Ps 139,1-16).</p>	
<p>Warum hat uns Gott denn eine Nase gegeben? Wozu brauchen wir die? (<i>Den Kindern beim Antworten helfen.</i>) Zum Atmen. Jetzt atmet mal alle tief ein (<i>alle einatmen</i>). Und jetzt versucht mal nicht zu atmen (<i>das gelingt natürlich nicht lange</i>). Seht ihr, atmen ist ganz wichtig.</p>	
<p>Damals, als Gott den ersten Menschen schuf, wisst ihr, was er da getan hat? Er hat ihm Luft in die Nase geblasen (1Mo 2,7a). Und da hat der Mensch angefangen zu atmen und ist lebendig geworden. Was heisst lebendig, wer weiss es noch? (<i>Den Kindern beim Antworten helfen.</i>) Lebendig sein heisst: Gehen, lachen, reden, atmen. Genau. Wer kann jemanden lebendig machen? Lebendig machen kann nur Gott (Hi 27,3). (<i>Ev. das Beispiel mit der Puppe repetieren.</i>)</p>	
<p>Aber wir können noch etwas mit unserer Nase tun – was? (<i>Den Kindern beim Antworten helfen.</i>) Riechen! (<i>Eine Parfümflasche durchgehen lassen, die Kinder schnuppern daran.</i>) Das riecht ganz super. Und es ist schön, wenn etwas gut riecht (Hld 1,3a). Was riecht denn sonst noch gut? (<i>Den Kindern beim Antworten helfen.</i>) Blumen! (<i>Einen Blumenstrauss in die Mitte stellen.</i>) Unser Gott kann auch riechen – stellt euch das vor (1Mo 8,21a). Und er freut sich auch, wenn etwas gut riecht.</p>	
	

Anwendung/Vertiefung

- Vorschlag 1:

Duft-Spiel: Wir stellen uns alle im Kreis auf. Hier habe ich einen roten Schal, der wunderschön duftet (vorher mit Parfüm bespritzen).

Die Kinder gehen im Kreis. Der Lehrer geht ausserhalb des Kreises mit dem Schal in der Hand. Dann klopft er einem Kind auf die Schulter und sagt: „Riech mal!“ Er gibt dem Kind den Schal und stellt sich (*wenn es mit den Kindern möglich ist*) an dessen Stelle in den Kreis. Nun geht das Kind aussen herum, bis es den Schal einem anderen Kind mit „Riech mal!“ übergibt. Variante: Bei jedem „Riech mal!“ ändert sich die Richtung, in die der ganze Kreis geht.

- Vorschlag 2:

Kleben: Die Kinder bekommen mit ihrem Namen versehene Papier-Bögen, auf welche die Konturen eines Kinderkopfes gezeichnet sind. Nase, Mund, Augen und Ohren fehlen **siehe Aktivblatt 1a+1b**. Nur die Nasen werden an die Kinder verteilt (Mund, Augen und Ohren werden für die nächsten Lektionen aufbewahrt). Die Nasen ausmalen lassen und helfen aufzukleben. Die Papier-Bögen werden wieder eingesammelt, da in der nächsten Stunde weiter daran gearbeitet wird.

Ziel/Abschluss/Aufruf/Austausch

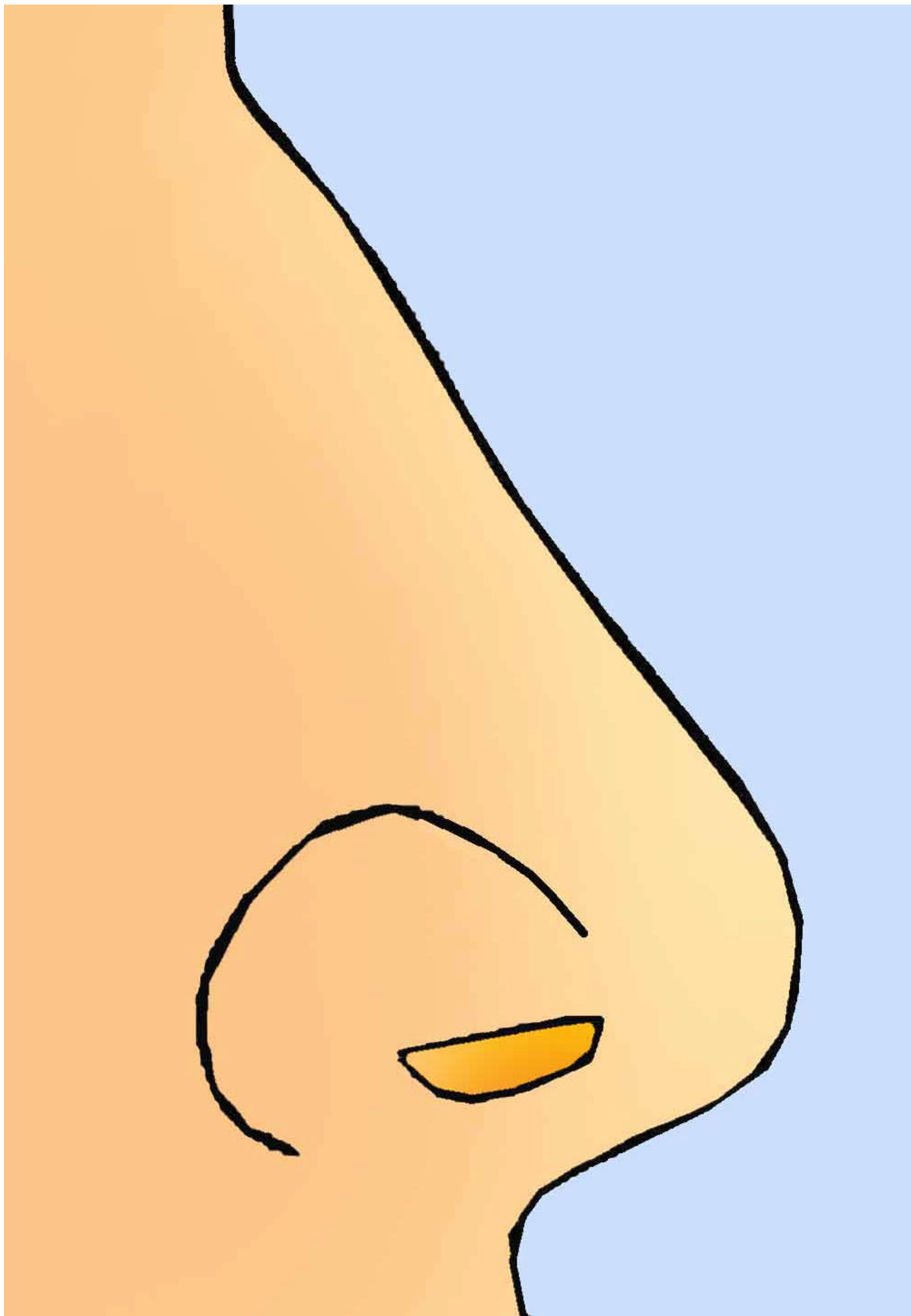
Jetzt zum Schluss noch ein Rätsel: Was hat uns Gott geschenkt und ist mitten im Gesicht? Die Nase! Dafür wollen wir Gott danken:

„Danke Gott, dass du uns Nasen geschenkt hast, mit denen wir atmen und riechen können.“

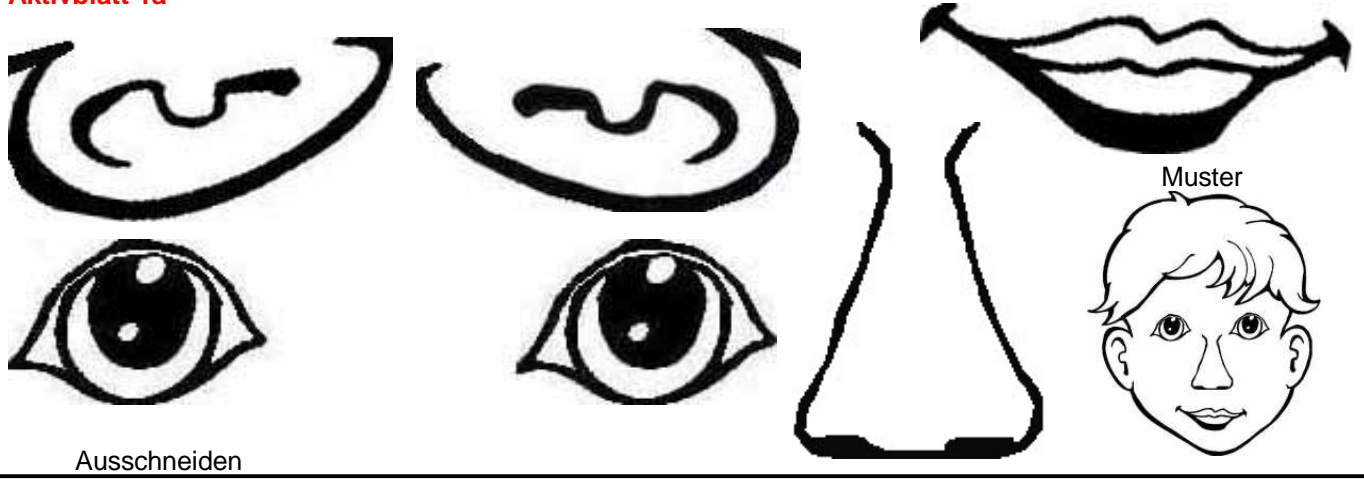
Beim Abschied bekommt jedes Kind noch einen Parfümtropfen aufs Handgelenk zum Schnuppern.

Material

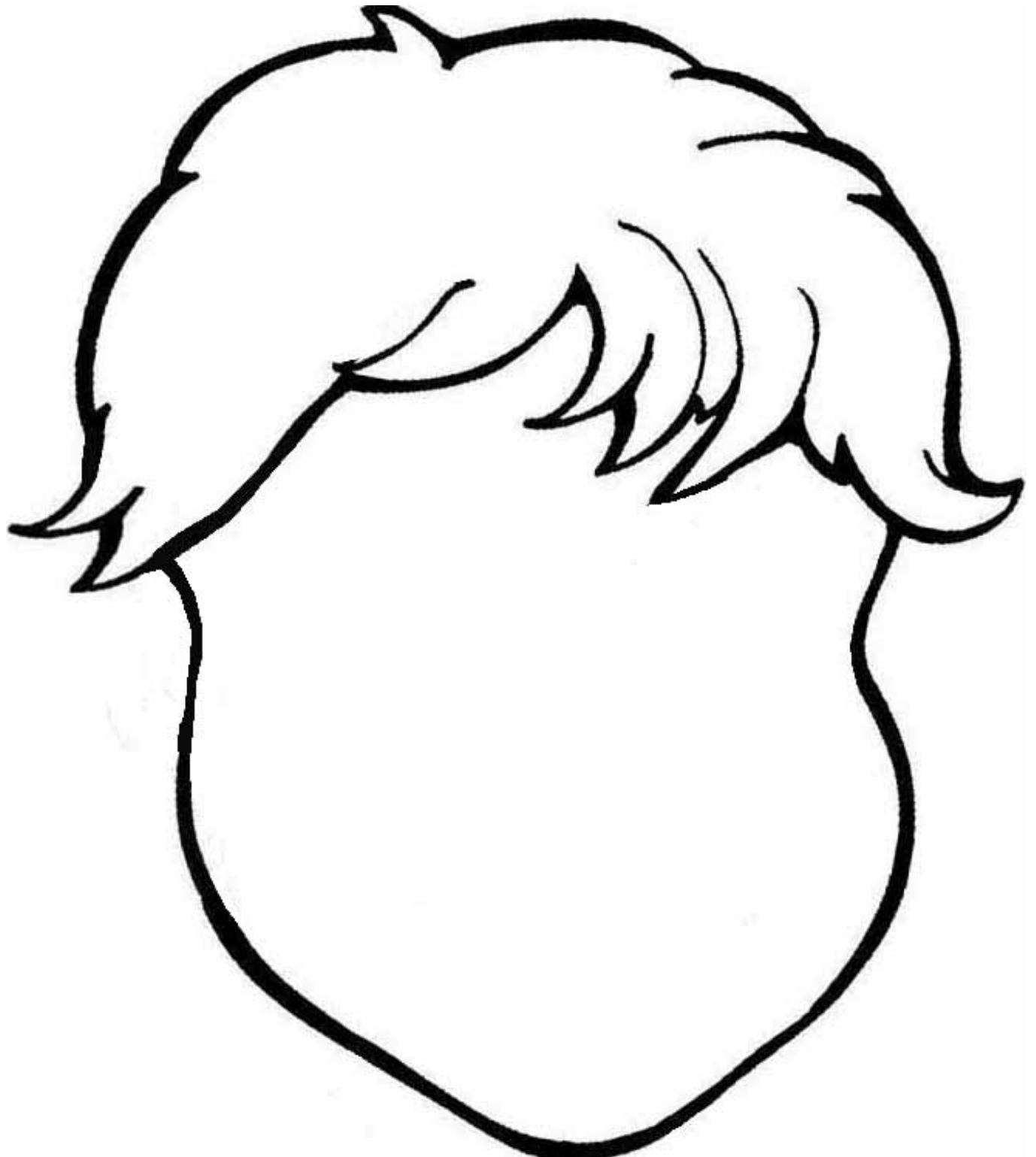
- Grosser Spiegel oder Papiertaschentücher
- Schminkefarbe (für die Nasenspitze)
- Parfümflasche
- Blumenstrauß
- Roter duftender Schal oder mit ihrem Namen versehene Papier-Bögen, auf welche die Konturen eines Kinderkopfes gezeichnet sind (Aktivblatt) und Nasen-Figuren
- Farben
- Klebzeug



Aktivblatt 1a



Ausschneiden



Aktivblatt 1b (farbig)



Muster

